

RS OGH 1981/2/17 10Os155/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.02.1981

Norm

KartG 1972 §102 Abs1 Z1

KartG 1972 §102 Abs2 Z2

StGB §1

Rechtssatz

§ 102 Abs 1 Z 1 und Z 2 erfassen die Durchführung nicht eingetragener Kartelle lückenlos, wobei in Z 1 im Vergleich zur Z 2 insofern eine privilegierende Regelung getroffen wird, als zur Strafbarkeit zusätzlich eine vorläufige Untersagung des Kartells erforderlich ist. In der Zuordnung eines Kartells zu einer der in § 102 Abs 1 Z 1 KartG bezeichneten Arten (hier: § 1 Abs 1 Z 3 KartG) liegt demnach eine den Täter privilegierende Rechtsanwendung, die auch im Wege von Ähnlichkeitsschlüssen (Gesetzesanalogie) zulässig ist.

Entscheidungstexte

- 10 Os 155/80
Entscheidungstext OGH 17.02.1981 10 Os 155/80
Veröff: JBl 1981,492 = EvBl 1981/194 S 553

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0064076

Dokumentnummer

JJR_19810217_OGH0002_0100OS00155_8000000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at